

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

332 (4.12.1870) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. (Zweites Blatt)

Sonntag den 4. Dezember

1870.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaustheiler

für bis Sonntag den 4. Montag den 5. Dezember, Nachmittags 1 Uhr!

Nr. 1 bis 4 Uhr:	Nr. 44 Hr. Eud. Schweinfurth, Nr. 45 Hr. G. Rheinholdt;
Nr. 4 bis 7 Uhr:	Nr. 46 Hr. G. Krausbed, Nr. 47 Hr. A. Serauer;
Nr. 7 bis 11 Uhr:	Nr. 39 Hr. F. Weisch, Nr. 50 Hr. J. Biersill;
Nr. 11 bis 12 Uhr (N.D.):	Nr. 19 Hr. A. Stevogt, Nr. 27 Hr. L. Weber, Nr. 51 Hr. G. Deltose, Nr. 58 Hr. W. Gräff;
Nr. 7 bis 10 Uhr:	Nr. 42 Hr. F. Glafner, Nr. 55 Hr. A. Gerhard;
Nr. 10 bis 11 Uhr:	Nr. 56 Hr. G. Herrmann, Nr. 57 Hr. J. Kaufmann.

Männer-Hilfsverein.

Hilfscorps III.

Austheiler für den Dienst am Bahnhof für die Zeit vom 3. bis mit 10. Dezember 1870.

	I. Tagdienst. Früh 7 bis Nacht 8 Uhr.	II. Nachtdienst. 8 bis 12 Uhr.
Samstag " 3. Dez. 1870:	Rotte I. b. Wundt.	Feuerwehrcorps II.
Sonntag " 4. " "	Feuerwehrcorps II.	Rotte I. a. Wiener.
Montag " 5. " "	desgl. III.	Rotte I. e. Heingärtner.
Dienstag " 6. " "	Rotte v. Schilling.	Rotte I. d. Holst.
Mittwoch " 7. " "	Feuerwehrcorps III.	Rotte I. b. Wundt.
Donnerstag " 8. " "	Rotte I. a. Wiener.	Feuerwehrcorps I.
Freitag " 9. " "	Rotte I. e. Heingärtner.	Rotte I. c. v. Schilling.
Samstag " 10. " "	Rotte I. d. Holst.	Feuerwehrcorps.

Aufforderung.

In dem Besitze eines wegen Diebstahls dahier verhafteten Burschen wurden mehrere Stücker unverarbeitetes Gold, sowie zwei goldene Fingerringe, von denen der eine mit einem rothen und zwei weißen Steinen besetzt ist, der andere ein einfacher Goldreif, gefunden.

Das vorgefundene, unverarbeitete Gold wurde vermuthlich in dem Laden eines hiesigen Goldarbeiters entwendet.

Die Eigentümer der bezeichneten Gegenstände werden hiemit aufgefordert, sich dahier zu melden.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1870.

Großh. Amtsgericht.

Weizel.

Kranl.

Evangelisches Schullehrerseminar.

2.1. Diejenigen Geschäftsleute, welche noch Lieferungen an das Seminar zu machen oder Forderungen einzureichen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen behufs des Rechnungsabchlusses bis 10. Dezember anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1870.

Die Seminardirection.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Waldhornstraße 54 sind im 2. Stock zwei größere freundliche Zimmer mit Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

* Es ist wegen Bezug in der Nähe vom Bahnhof eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, einem großen Alkov, Küche, Keller, Trockenkammer und Antheil am Waschhaus sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Waldstraße 60.

Mitte der Stadt ist in einem freundlichen Hinterhaus (2. Stock) eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Kammer, Küche und Keller auf 23. April 1871 zu vermieten. Daselbst ist ein großes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 110 im 3. Stock des Hinterhauses. *Ralphen*

Zimmer zu vermieten.

* Ein elegant möblirtes Zimmer, eine Stiege hoch, ist sogleich zu vermieten: Friedrichsplatz 11.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 25 im 2. Stock. *Sontheim*

* Herrenstraße 33 ist ein großes, unmöblirtes, auf Verlangen auch möblirt, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein sehr schönes, möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 74 (Marktplatz), Treppe rechts.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Das Nähere Langestraße 30 im Laden.

* Langestraße 115 bei Frau Kaufmann Ernst Wittwe ist sogleich ein schönes Zimmer mit Alkov, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Langestraße 147, in der Nähe des Museums, ist ein schönes, möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Jähringerstraße 9 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Adlerstraße 6 im Mittelbau parterre ist ein freundliches, möblirtes Zimmer auf den 15. Dezember zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Steinstraße 13 ist sogleich oder auf 1. Januar ein gut möblirtes Zimmer mit Verköstigung zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Laden und Wohnungs-Gesuch.

2.1. In westlichen Stadttheil wird auf 23. April 1871 ein Laden nebst Wohnung von etwa 2 bis 3 Zimmern und womöglich Hofräumlichkeit zu miethen gesucht. Offerten bittet man nebst Preis baldigst zu zustellen dem Geschäftsbureau von A. Sondheim, Erbprinzenstraße 23 im 2. Stock.

Wohnungsgejuch.

* 2.1. Eine stille Familie sucht für den 1. Januar oder auch früher in der Waldstraße oder deren Nähe eine Wohnung von zwei großen oder drei kleinern heizbaren Zimmern, Küche und sonstiger Zubehör. Näheres Karlsstraße 6 eine Stiege hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann und in der häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Herrenstraße 31 im untern Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten gut zu besorgen versteht, nähen kann und gute Zeugnisse hat, findet auf Weihnachten eine Stelle: Jähringerstraße 100, Eingang links.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Viktorienstraße 7 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut und selbstständig kochen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel in einer kleinen Familie eine Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches hier bekannt ist, nähen und bügeln kann, findet eine Stelle: Wilhelmstraße 13.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, sowie in allen sonstigen Arbeiten erfahren ist, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Kasernenstraße 9 im untern Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und puzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Spitalstraße 37.

* 2.1. Es wird eine gute Köchin, die sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, gesucht: Hirschstraße 32.

* Ein braves Mädchen, welches schon bei Kindern war, etwas nähen und bügeln kann, wird zu 2 Kindern gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Es wird sogleich oder auf Weihnachten ein solides, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 27.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldstraße 24 im Laden.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 14.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird gesucht in Stephaniensstraße 41 im zweiten Stock.

Lebr.
Ullinger
2.1. Ein Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird für nächstes Ziel gesucht: Langestraße 191, 2. Stock.

Stahaupt
Wulfer
Ein Mädchen, das selbstständig gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden zu erfragen.

* Ein Mädchen, das selbstständig gut kochen kann, auch die Zimmerarbeiten gründlich versteht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 5, 4. Stock die vordere Stiege.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 41 im untern Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Durlachertthorstraße 66 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 36, Eingang Kronenstraße, im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas Kleider machen, auch fein Weisnähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Jähringerstraße 100 im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, auch das Zimmerreinigen versteht, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 120 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 4.

Weisnäherin-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches das Weisnähen gründlich erlernt hat, findet dauernde Beschäftigung: verlängerte Ritterstraße 34 a.

Empfehlung.

Müller
Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause; auch wird daselbst Stepperei jeder Art auf der Maschine angenommen, schnell und auf das Billigste besorgt. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Hinterhaus.

Hausknecht-Gesuch.

* In einem hiesigen Gasthof kann sogleich ein solider, fleißiger Hausknecht eintreten. Näheres Waldstraße 32 B.

Lehrlings-Gesuch.

* In einem hiesigen Gasthof kann sogleich ein junger, braver Mensch von guter Familie in die Lehre treten. Näheres Waldstraße 32 B.

Anzeige.

* Sophienstraße 13, im untern Stock, werden Stickerien, sowie **Namen** zum Weißsticken angenommen und pünktlich besorgt.

Verloren.

2.1. Ein **Kinder-Boa** von Hermelin wurde in der Kriegsstraße oder Sophienstraße verloren. Abzugeben Sophienstraße 21 gegen gute Belohnung. *Spuhny*

* **Derselbe**, welcher den **Stoff-Farren** am vergangenen Dienstag, Abends 1/2 5 Uhr, vor dem Hause Durlachertthorstraße 64 mitgenommen hat, wird ersucht, denselben wieder dahin zurückzubringen, widrigenfalls der Mitnehmer gerichtlich belangt wird.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei größere Tische, Nußbaum, welche sich für Wirthe eignen, eine Anrichte, zwei Wasserbänke und eine Vogelbede sind zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 13 im Vorhaus.

* Ein wohl erhaltener **Chiffonniere** ist wegen Mangel an Raum um annehmbaren Preis zu verkaufen: Akademiestraße 30 im Hinterhaus im zweiten Stock.

✓ Eine sehr gut erhaltene **Brückenwaage** von 5 Centner Tragkraft ist zu verkaufen: Waldhornstraße 54 im Laden. *P. A. Janning*

✓ 2.1. Ein gut erhaltener **Reisepelz** ist zu verkaufen: Langestraße 187. *geb. Elling*

* **Zu verkaufen sind billig:** ein großer **Glaskasten**, ein **Ladentisch**, ein **Schienenherd** mit Zughör und einige **große eiserne Käfen**. Näheres bei Hrn. Commissionär Caspar.

B. 129 Mühlburg.
* Ein Paar **Vorfenster**, 5 Fuß 5 Zoll hoch und 3 Fuß 5 Zoll breit, sind zu verkaufen: Hauptstraße 172 im 2. Stock. *Sophie Lammann*

Herrn
Abraff
Hauskaufgesuch.
* 3.1 Ein zweistödiges Haus, etwa zwölf Zimmer enthaltend, mit Gärten, wird zum April zu miethen oder zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre 222 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *frü. Leppert*

Wulfer
Kaufgesuche.
2.1. Zwei **Chiffonniere** u. ein **Waschtisch** werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

✓ Ein schon gebrauchtes **Harmonium** wird für eine Anstalt billig zu kaufen gesucht: Adlerstraße 21. *Becker, Jähringer u. Jähringer*

Theaterplatz zu vergeben.

* Es ist im Großherzoglichen Hoftheater ein halber Platz, gerade Tour, in einer Parterrelloge sogleich zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, Herrenstraße 32.

Große Tanzstunde mit Sträußchen-Cour

findet heute Abend 7 1/2 Uhr im zweiten Stock der Goldenen Waage statt, wozu ergebenst einladet
A. Diringer,
Hof-Ballettänzer und Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Alten ächten Malaga

in feinsten Qualität
empfehlen
* **Karl Ph. Ernst Wittwe.**

G. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen
frische Meßliner Drangen und Citronen, neue Tafelseigen, Datteln, Citronat, Orangeat, Rosinen, Sultaninen, Mandeln.

Zu Weihnachtsbackereien

empfehlen:
feinst gestoßenen **Zucker**, außerlesene **Mandeln**, frisches **Orangeat** und **Citronat**, neue **Rosinen**, **Coriathen**, **Feigen**, frische ganze und gestoßene **Gewürze**, **Citronen**, **Anis** u.
C. F. Dollmatsch Sohn,
2.1. beim Marktplatz.

Aecht englische

Biscuits

empfehlen
J. Schnappinger,
Langestraße 140.

Feinste Punsch-Essenze

von
Dieffenbach, Selner und Peter Weinbeck in Düsseldorf,
als:

Imperial, Royal, Ananas, Portwein, Burgunder, Orange-, Rum- und Arac-Punsch-Essenz,

ferner:
Arac, Rum, Cognac, sowie **Patalliqueure**
empfehlen
Louis Dörle.

* **Aechte Basler Leckerle,**
Mannheimer Gewürz-Lebkuchen, Brettener Honig-Lebkuchen empfehlen
Karl Ph. Ernst Wittwe.

Beroneser Salami, Göttinger Cervelatwurst, Frankf. Brat- u. Leberwurst, Bertheimer Wurstwaren

in verschiedenen Sorten,
mar. Häringe und Essiggurken
empfehlen

J. Schnappinger,
140 Langestraße 140.

2.1. **G. Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 das eben frisch angekommene Bichy-, Seller-
 ser, Emjer, Karlsbader 3 Quellen und Salz-,
 Wildunger, Saidschüher u., sowie das
 Sunyadi Janos Bittersalzquelle-
 Wasser von Ofen u. u.

Extra-feines Hugelbrod,
 Springerte, Anisplätzchen, Vanillebröbchen und
 Butterbackwerk empfiehlt täglich frisch
Gustav Schwindt.

Heute:

Schellfische,
 gewässert Laberdan,
 Kieler Sprotten und Bückinge,
 Gangfische,
 Felchen u.

Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Schellfische,

Kieler Sprotten,
 Bückinge,
 ächt russ. Astrachan-Caviar,
 Lachs und Aal, ger.,
 Aal in Gelée,
 Pommer'sche

Gänsebrüste u. Gänsekeulen,
 Christiania

Kräuter-Anchovis,
 Sardines à l'huile,
 russ. marinirte,

holl. und franz. Sardellen,
 Westphäler Schinken,
 Hamburger Rauchfleisch

empfehlen

J. Schnappinger.

Frische
 Kieler Sprotten,
 Kräuter-Anchovis,
 russ. mar. Sardinien,
 geräuch. Rheinflachs,
 Sardines à l'huile,
 Hummer u.

empfehlen

Louis Dörle.

2.1. **G. Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 feinsten Roquefort, Edamer, alten
 Parmesan, grünen Kräuter-, feinsten
 Emmenthaler, besten Limburger und
 frischen

Nahm-Käse.

Feinsten
Chester-Käs,
Fromage de Brie,
Parmesan u.
 empfiehlt **Louis Dörle.**

Honig-Lebuchen

zu den billigsten Preisen en gros et en détail empfiehlt

2.1. **F. Herb, Conditor,**
 Waldstraße 4.

Birring,
 Blumenkohl,
 Spargeln, getrieben,
 Rosenkohl,
 Blattkohl,
 Endivie,
 Glaskohlrabi,
 Meerrettig,
 Selleri,
 Rothrüben,
 Schwarzwurzel,
 Riesenmöhren, ausgezeichnetes
 Pferdefutter,
 Petersilie,

empfehlen

Großh. landw. Gartenbauschule.

Eröl

empfehlen

J. Schnappinger.

3.2. **Badschwämme,**
 kleinere, d. e. längst erwartete Sendung,
 ist angekommen, was hiermit empfehlend
 anzeigt

Fr. Spelter.

Militär - Wunden - Metall - Necessaire.

Erste Selbst-Hilfe bei Verwundung
 und Erschöpfung auf dem Marsch.
 Zu haben bei **Th. Brugier,** Wald-
 straße 10. 2.1.

Winter-Mützen,

etwas Neues und Praktisches für Jagd-
 liebhaber, Reisende, Beamte und Ge-
 schäftsleute, welche viel auswärts sein müssen.
 Dieselben sind aus Belour- und Doublestoff und
 trogen jeder Witterung. Borrätzig bei **Stahl,**
 Hofstädter, Langestraße 107. *3.1.

**Decorirte und weiße
 Wajchtisch-Garnituren,
 Fußwannen mit Krug,
 Wassereimer**

empfehlen

Chr. Köbig,
 Friedrichsplatz 10.

3.1.

Militärsocken,
 gestrickt in guter Qualität und in großem Vor-
 rath, empfiehlt
J. A. Sttlinger, Langestraße 127 b.

Gas-Lustres

zu Fabrikpreisen bei 3.3.

A. Winter & Sohn.

3.1.

Aussäge-Hölzer

sind in großer Auswahl abgezogen und unab-
 gezogen wieder vorräthig bei
Fried. Brechtel, Schreinermeister,
 Erbprinzenstraße 13.

Dasselbst kann ein junger Mensch sogleich
 oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen
 in die Lehre treten.

Necht

engl. Whitstable Native-Austern,

so wie

Holsteiner Austern

empfehlen

C. Däschner,

Großh. Hoflieferant.

Norddeutsche Bundesflagge.

Zur gefälligen Nachricht, daß die norddeutsche Bundesflagge nach höchster
 neuester Verfügung eines hohen preussischen Kriegsministeriums
 nunmehr eingetroffen ist, und sich etwaigen Aufträgen entgegen:

S. Kirchenbauer, Lammstraße.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe die noch auf Lager habenden Waaren, als: **Baumwolle, Wolle, Kinderhauben, Kinderjacken, Handschuhe, Besatzband, Spitzen, Chemisetten, Manschetten** &c. &c. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

C. Schmidt,
8.1. 49 Amalienstraße 49.

* Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste halte ich mich zur Anfertigung von **Kleidern und Wäsche**, auch vollständiger **Ausstauern** bei eleganter, dauerhafter Arbeit und billigen Preisen bestens empfohlen.

Luise Volke,
Schützenstraße 27, 2. Stock links.

Burückgesetzt!

Sehr gute und schwere **Winter-Überzieher**

und **Havelocks**

à 6, 7, 8, 9 bis 10 fl.
bei

Mayer Seeligmann,

14 Ritterstraße,
neben dem Erbprinzen.

Anzeige und Empfehlung.

Neue **Herren- und Damen-Koffer**, sowie **Handkoffer und Holzkoffer** in allen Größen sind in großer Auswahl zu haben in der Möbel- und Kleiderhandlung von **Ferdinand Holz**, Zähringerstraße 25.

3.1. An den **Sonntagen des Monat Dezember** (das Christfest ausgenommen) ist das Geschäft des Unterzeichneten von 11 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends geöffnet.
Louis Döring.

*3.1. **Süßen Most**, sowie einen vorzüglichen Stoff **Gläser'sches Bier** empfiehlt bestens
Heinrich Koch, zur Linde.

Anzeige.

* Von heute an ist mein **Billard** im zweiten Stock wieder eröffnet, wozu freundlich einladet

S. Moninger.

Eine frische Sendung eleganter **Winterhandschuhe** ist soeben eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Ludwig Oehl,

Langestraße 177.

2.1.

Weihnachts-Ausstellung

3.1. aller Arten

Kinderspielwaaren und Gesellschaftsspiele

in grösster Auswahl

bei **Wilh. Könitz**, Langestr. 175.

Zu Geschenken für das herannahende heilige Christfest habe ich eine reiche Auswahl

Crystall- und Glaswaaren

empfangen; ich erlaube mir darunter auf

schöne Punschbowlen,

" **Bierkrüge** &c. &c.

aufmerksam zu machen, wie auf

decorirte und weiße Tafel-Service,

" " " **Kaffee- und Thee-Service,**

" " " **Tassen** &c. &c.,

womit mein **Porzellan-Lager** ebenfalls wohl ausgestattet ist.

Chr. Köbig,

Friedrichsplatz 10.

6.1.

Grosses Lager

aller Arten

Herren-, Damen-

und

Kinder-

Schlittschuhe

mit und ohne

Riemen

in den

neuesten Façon

bei

Christoph Heidt,

149 Langestr. 149.

Filzstiefel und Filzschuhe

sowie **Filzsohlen** zum Einlegen empfiehlt in großer Auswahl um billigen Preis

Fried. Heintz, Schuhmachermeister,

Herrenstraße 2.

3.1.

Todesanzeige.

• Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater, Jakob Straub, nach langem, schwerem Leiden in einem Alter von 34 Jahren selig entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Die Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

• Freunden und Verwandten geben wir die traurige Mittheilung, daß heute Nacht unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Charlotte Liebhauser, geb. Knecht, nach langem und schwerem Leiden entschlafen ist. Es bittet um stille Theilnahme um Namen der Hinterbliebenen:

Elise Stratthaus.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1870.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 5. d. M. Fortsetzung der geschichtlichen Vorträge von Herrn Professor Reichelt.

Der Vorstand.

Anzeige und Bitte.

Der kath. Gesellenverein veranstaltet auf den hl. Stephanustag eine Christbescherung. Freiwillige Geschenke zu Gunsten des Vereins werden dankbar angenommen. Wer an der Verlosung Antheil nehmen will, bringt entweder 30 kr. oder eine Gabe von diesem Werth. Geschenke und Gaben werden nur bis 23. d. Mts., nämlich von 12—3 Uhr, von den Caplänen Metz und Beuchert entgegengenommen.

Der Präses.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 3. Dez. Heinrich Geiselhardt von hier, Gastwirth hier, mit Margaretha Gier von Kreuznach.
- 3. „ Georg Ferdinand Hauf von Leopoldshafen, Schreier hier, mit Maria Agathe Kober von Kreuznach.
- 3. „ Friedrich Honck von hier, Postpraktikant in Heidelberg, mit Ulrike Heimüller von Mauer.
- 3. „ Karl Schweinfurth von Wiesloch, Gastwirth in Wiesloch, mit Elifette Katharina Lehmann von Plankloch.
- 3. „ Christian Wilhelm Bräutigam von Mühlheim, Schlosser hier, mit Wilhelmine Eug von Balzingen.
- 3. „ Adam Herold von Edingen, Maschinenbeizer hier, mit Julie Fick von Stodach.
- 3. „ Johann Brill von Heinsheim, Bahnhofsarbeiter hier, mit Christiane Karoline Giel von Heinsheim.

Eheschließungen:

- 3. Dez. Joseph Oberst von Unterwisheim, Maschinenbeizer hier, mit Maria Magdalena Schöber von Frauenaub.
- 3. „ August Widner von Mannheim, Schlosser hier, mit Karoline Wich von Weingarten.

Geburten:

- 21. Nov. Johannes Otto Emil. Vater Karl Bergmann, Kaufmann.
- 3. Dez. Wilhelmine Friederike Luise, Vater Johann Friedrich Bong, Kreisassistent.

Todesfälle:

- 2. Dez. Heinrich Jüngert, Schlosser, ein Chemann, alt 46 Jahre.
- 2. „ Hermann, alt 15 Tage, Vater Pader Schwöninger.
- 3. „ Otto, alt 1 Jahr 11 Monate 26 Tage, Vater Forstath Krutina.
- 3. „ Charlotte Liebhauser, alt 60 Jahre, Wittwe des Dekonomen Liebhauser.
- 3. „ Jakob Straub, Kutscher, ein Chemann, alt 34 Jahre.

Zur Weihnachts-Ausstellung

und

Ausverkauf von billigen Kinderspielwaaren

ladet ergebenst ein

Georg Klein, Langestraße 125,
neben dem Gasthaus zum goldenen Hirsch.

4.1.

Filzschuhe und Stiefel

mit Filz- und Ledersohlen, in bekannter guter Qualität, habe ich eine frische Sendung erhalten und empfehle solche zu billigen Preisen bestens.

Leopold Schweinfurth,
Waldstraße 14.

Grüner Hof.

Auf vielseitiges Verlangen:
Heute, Sonntag den 4. Dezember 1870,



Zwei große Vorstellungen

in der modernen Salon-Magie und Experimental-Physik,
zum ersten Male dahier ausgeführt durch

Madame Oehler,
in Verbindung mit einem brillanten



Trommel-Konzert

mit obligater, vorzüglicher Musikbegleitung, in welchen vorzüglich 1) der deutsche Feldmarsch, 2) der Angriffsmarsch von Weissenburg, 3) die Attaque, 4) der Siegesmarsch von Sedan, 5) der Sturmarsch von Dijon und schließlich 6) der deutsche Trauermarsch für die gefallenen treuen deutschen Krieger, die Heldenkämpfe unserer tapferen Krieger vergegenwärtigt werden.

Die Glashalle ist gut geheizt und beleuchtet.

Ein Theil der Einnahme ist zu Erfrischungen für die in den Lazarethen befindlichen verwundeten deutschen Krieger bestimmt.

Für vorzügliches Freiherlich v. Seldene'sches Bier ist bestens gesorgt.

Eintritt 6 Kreuzer à Person.

Anfang der ersten Vorstellung um 3 Uhr, der zweiten um 7 Uhr.
Wozu ergebenst einladet Louis Oehler, Großh. Kabinetkünstler.

Brauerei A. Kettner,

Langestraße 33.

Heute, Sonntag den 4. Dezember 1870,

CONCERT,

ausgeführt von der Feuerwehrmusik der Maschinenbau-Gesellschaft.

Eintritt ganz frei. Anfang 3 Uhr. Ende 11 Uhr.

Für einen vorzüglichen Stoff Bier ist bestens gesorgt.

Bierbrauerei Kröner

(Langestraße 13)

Heute, Sonntag den 4. Dezember 1870:

Musikalische Production,

gegeben vom Karlsruher Sertett-Verein.

Anfang 3 Uhr Nachmittags.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Dez. IV. Quart. 113.
Abonnementsvorstellung. **Die Favoritin.**
Op. r. mit Tänzen in 4 Akten, nach dem Fran-
zösischen des A. Meyer und G. Baez. Musik
von G. Donizetti.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Der Billetverkauf findet Sonntags von
11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Dienstag den 6. Dez. IV. Quart. 114.
Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Ich
bleibe ledig.** Lustspiel in 3 Aufzügen von
Karl Blum. Hierauf, neu einstudirt: **Herz
Dame gewinnt.** Tanzdivertissement in
1 Akt von Alfred Beauval.

Madame Seitz von Baden

benachrichtigt die geehrten Damen, daß sie in Karlsruhe, Langestraße 84, an-
gekommen ist mit einer Auswahl in **Engerdes- und Spitzengegenständen** und
bittet um geneigten Zuspruch.

Im Verlage der **W. Gasper'schen Hofbuchdruckerei (A. Gorchler)** ist
erschienen und durch dieselbe, wie durch **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** zu beziehen:

Trauerrede für W. Kappler,

großh. bad. Hauptmann,

gehalten in der Schloßkirche am 22. November d. J. von Herrn Hofprediger Doll.
Preis 6 fr.

Der Reinertrag wird dem Invalidenfond überwiesen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1870.

Hiermit mache die ergebene Anzeige, daß ich meine
große

Weihnachts-Ausstellung

in den allernuesten Galanterie-, Porzellan-, Glas-
und

Kinderspielwaaren

vom Feinsten bis zum Billigsten eröffnet habe und bitte
um geneigten Zuspruch.

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

Gestrickte Frauenstrümpfe das Paar 36 fr.

Gestrickte Socken das Paar 30 fr.

Gestrickte Kinderstrümpfe das Paar 15 fr.

Die allernuesten **Taschentücher** mit den neuesten
Schlachten u. s. w., das Stück 15 fr., bei

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.